

Die Hallen 311 und 312 auf dem Werftgelände der Lufthansa in Hamburg werden für die Wartung und Instandhaltung von Triebwerken für Strahlflugzeuge genutzt. Die Triebwerke werden im Zuge der großen Wartung gänzlich auseinander genommen und in ihre Einzelteile zerlegt, auf ihren Zustand geprüft und schadhafte Teile werden erneuert. Danach erfolgen der Zusammenbau und die Erprobung der Triebwerke.

Der umfangreiche Umbau wurde aufgrund der Änderung und Optimierung von Verfahrensabläufen und aufgrund der Erneuerung und Instandsetzung der Technischen Ausrüstung erforderlich.

Um dem Stand der technischen Anforderungen an die Wartung und Instandhaltung gerecht zu werden und um das Auswuchten und die Probeläufe der Triebwerke zu ermöglichen, wurden zusätzlich Schallschutz- sowie Prüf- und Messkabinen eingebaut.

Die Maßnahmen wurden abschnittsweise bei laufendem Betrieb durchgeführt.



IWP wurde die Generalplanung einschl. der Leistungen für die Objektplanung übertragen und war verantwortlich für die erforderlichen Sicherheits- und Sicherheitsmaßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Betriebes.

Im Zuge der Umbaumaßnahmen für die Instandsetzung sowie die Umorganisation für die Nachnutzung haben wir folgende Anlagen und Systeme geplant und überwacht:

- Erneuerung der Elektroversorgung mit Erneuerung und Erweiterung der Mittelspannungsversorgung
- Erneuerung der Niederspannungshauptverteilung sowie der Bereichs- und Unterverteilungen
- Erneuerung der Installations-Leitungsnetze inkl. Versorgungssäulen, Versorgungsanschlüsse, Geräte- und Anlageninstallationen
- Erneuerung der Beleuchtung mit Tageslichtregelung
- Erneuerung der Leitungsnetze, Datenanschlüsse und Infrastrukturen inkl. Datenverteiler für TK und Daten sowie der Leitungsnetze und Anschlüsse für die MSR-Technik
- Erneuerung der Anlagen und Leitungsnetze für die Druckluftversorgung der Arbeitsplätze, Kabinen usw.
- Erneuerung der Anlagen und Leitungsnetze für die Staubabsaugung, getrennt nach Stäben aus der Metall- bzw. Kunststoffbearbeitung sowie Gasabsaugungen
- Erneuerung der Wärmeversorgungsanlagen inkl. Haupt-, Strang- und Verteilnetze, Erneuerung der Raumheizflächen-Verteiler inkl. Pumpen, Steuerungen, Mess- und Regelungstechnik
- Neubau von Zu- und Abluftanlagen für die Hallen Be- und Entlüftung inkl. Zentralen, Kanäle und Auslässe
- Klimatisierung und Konstanthaltung von Temperatur und Raumluftfeuchte in den Mess- und Prüfkabinen
- Erneuerung und Erweiterung der Brandmeldeanlagen
- Erneuerung und Erweiterung der Anlagen für die Alarmierung und für Evakuierungsdurchsagen
- Brandschutzmaßnahmen für Leitungsführungen, Durchdringungen von Brandabschnitten sowie das Herstellen von Räumen.

Planungszeitraum:	Dez. 2009 bis April 2010
Ausführung:	Aug. 2010 bis März 2011
Baukosten der KGr 300 und 400:	netto 4.55 Mio. EUR
Auftraggeber	LHT Lufthansa Technik AG Hamburg Weg beim Jäger 193 22335 Hamburg
Projektsteuerung:	OPM Otte Projektmanagement Niebuhrstraße 77 - 10629 Berlin
Architekt:	SWP Architekten Schrader-Göttsche-Partner GbR, Hamburg